Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **103/104 (1934)**

Heft 9

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

INHALT: Doppeltwirkender Zweitakt Sulzer-Gross-Dieselmotor für 13 700 PS_e Maximalleistung. — Die neue Kurbrunnenanlage in Rheinfelden. — Automatische Signalanlage „Pneutrafic" für Verkehrs-Regelung und -Sicherung. — Moderne Lüftungsanlagen. — Mitteilungen: Eidgen. Technische Hochschule. Der Bahntransport von Ladungen, die das zulässige Ladeprofil überschreiten. Der Ausbau der Rhone von der Schweizergrenze bis zum Meer. Grossgleichrichter ohne Vakuumpumpe. Ueber Masstab und Aequidistanz. Der „Ingenieurdienst" in Deutschland. Der Genfer Automobilsalon. Schlafwagen III. Klasse. — Wettbewerbe: Katholische Kirche in Geuensee (Luzern). — Nekrologe: Fritz Haber. — Literatur. — Mitteilungen der Vereine. — Sitzungs- und Vortrags-Kalender.

Band 103 Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Nachdruck von Text oder Abbildungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Nr. 9

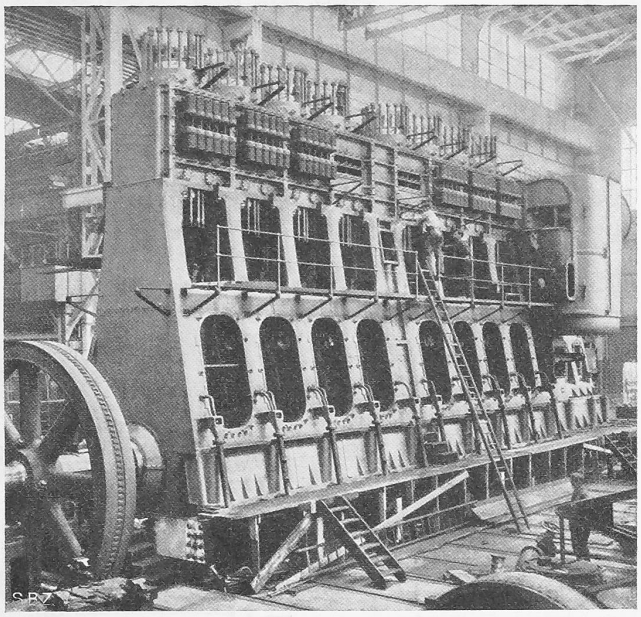

Abb. 1. Ansicht von der Einblaseseite, in Montage.

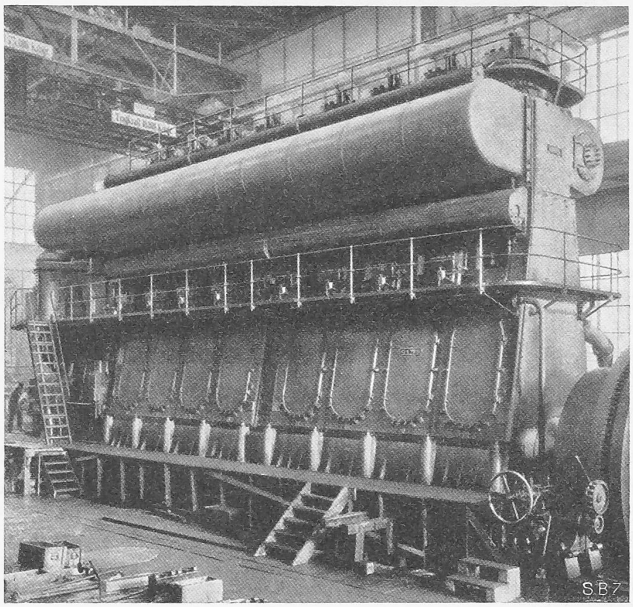

Abb. 2. Ansicht von der Auspuffseite, auf dem Probierstand.

Doppeltwirkender Zweitakt Sulzer-Gross-Dieselmotor für 13 700 PS_e Maximalleistung.

Mitgeteilt von GEBR. SULZER Aktiengesellschaft, Winterthur.

Auf dem Versuchstand der Firma Gebrüder Sulzer A.-G., Winterthur, ist im September 1933 ein doppeltwirkender Zweitakt-Dieselmotor von 13 700 PS_e Maximalleistung ausprobiert worden, den die Cie. Française de Tramways et d'Eclairage Electrique de Shanghai, Paris, bestellte und der für ihre Zentrale in Shanghai bestimmt ist. Der Motor dient neben den bereits in der gleichen Zentrale aufgestellten acht einfachwirkenden Sulzer-Motoren der Elektrizitätsversorgung der französischen Konzession in Shanghai. Der stets wachsende Strombedarf hat die im folgenden beschriebene Anlage als Erweiterung des bisherigen Kraftzentrale notwendig gemacht.[1]) Die geforderte Leistung dient vorwiegend Beleuchtungszwecken und dem Trambetrieb und weist demgemäss starke Schwankungen und hohe tägliche Belastungsspitzen auf. Für derartige Betriebsverhältnisse eignet sich der Dieselmotor sowohl in betriebstechnischer als auch in ökonomischer Hinsicht sehr gut. Er ermöglicht auch am besten einen allmählichen Ausbau der Zentrale, nach Massgabe des Stromabsatzes.

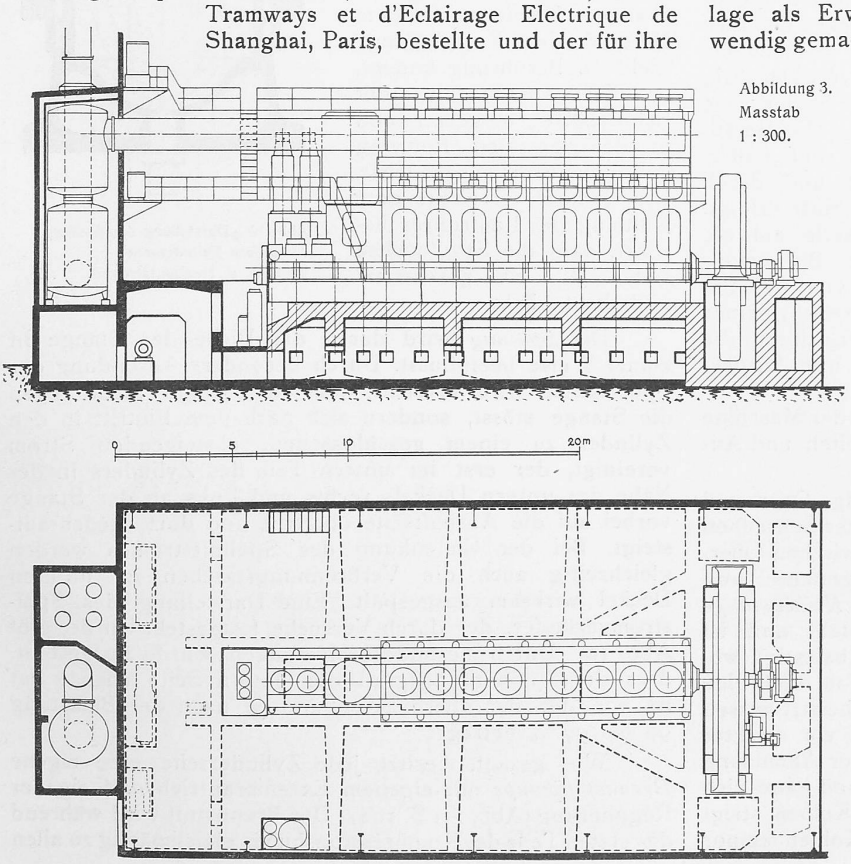

Abbildung 3. Masstab 1 : 300.

Der neue Motor (Abb. 1 u. 2) lehnt sich in seiner Bauart an die schon gebauten doppeltwirkenden Sulzer-Motoren für Schiffs- und stationäre Zwecke an. Seine Hauptdaten sind:

Dauerleistung	11 400	PS_e
Maximalleistung	13 700	PS_e
Drehzahl	136	U/min
Generatorleistung	8 000	kW
Zylinderzahl	8	
Bohrung	760	mm
Hub	1 200	mm
Spannung	5 200	Volt
Frequenz	50	Perioden.

Der Motor besitzt, mit Rücksicht auf eine allfällige Verwendung von Brennstoff mit hohem Asphaltgehalt, Einblaseluftkompressoren. Die Spülluft wird durch eine vom Motor selbst angetriebene, doppelwirkende

[1]) Die Bevölkerungszahl im französischen Konzessionsgebiet von Shanghai (500 000 Seelen) wächst jährlich um ungefähr 20 000 Seelen.